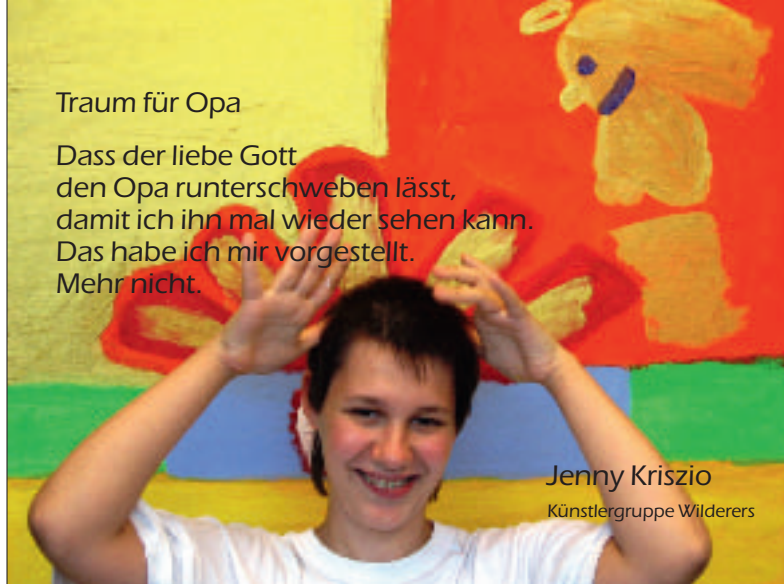


Traum für Opa

Dass der liebe Gott
den Opa runterschweben lässt,
damit ich ihn mal wieder sehen kann.
Das habe ich mir vorgestellt.
Mehr nicht.



Jenny Kriszio
Künstlergruppe Wilderers

Himmel – finde ich toll!

Die Wilderers – eine Gruppe von Künstlerinnen und Künstlern der Diakonie Himmelstbür in Hildesheim. Barbara Holzkämper besucht sie im Atelier und ist ihrer Leidenschaft und ihrem Stolz auf der Spur.

Auf diese Begegnung freue ich mich. Ich treffe die Künstlerinnen und Künstler der Gruppe Wilderers. Wir treffen uns direkt in der Künstlerwerkstatt. Nach und nach kommen alle an, begrüßen sich. Begrüßen mich: Aha, Besuch!? Was ich hier mache? Ich erkläre, dass ich etwas über ihren Stolz und ihre Leidenschaft beim Malen von Bildern uns Erstellen von Skulpturen erfahren möchte. Dazu habe ich Fragen mitgebracht. Und ich habe mich vorbereitet, mich darüber informiert, was Stolz ist und was Leidenschaft.

Stolz wird als ein Gefühl großer Zufriedenheit beschrieben. Ein Mensch ist stolz darauf, etwas Besonderes, Anerkennenswertes geleistet zu haben und ist damit auch stolz auf sich selbst. Und Leidenschaft bedeutet Feuer und Flamme für etwas zu sein.

Bis zum Rand voller Leidenschaft

Wenn ich mich in der Künstlerwerkstatt umschaue, entdecke ich zunächst Lebendigkeit: Hallo und Gespräche, Erzählungen und Fra-

gen, die man nicht alle verstehen muss und kann. Was nicht mit Worten deutlich gemacht werden kann, gelingt mittels Lautstärke, Mimik und Gestik. Dazu geschäftiges Unterwegssein. Papier und Stifte holen, zum Tisch bringen. »Schau mal. Das mache ich!« – »Nein, jetzt bin ich dran!« Tun, zeigen, schauen, rufen, alles füllt den Raum bis zum Rand mit LEIDENSCHAFT.

Später wird es ruhiger. Konzentriert arbeitet jede/r am eigenen Bild. Alle sind ganz bei der Sache. Sie malen Traum-Bilder. Da darf man nicht stören.

Wenn ein/e Künstler/in Pause macht oder bereits fertig ist, schauen wir uns die Bilder an und ich kann Fragen stellen: »Was haben Sie da gemalt?« – »Liebe« soll das heißen. »Sie haben ja schon viele Bilder gemalt. Ist dies denn eines der besten, die Sie gemalt haben?« Der Künstler kann sich nicht entscheiden. Und auf die Frage, ob er das Bild gern selber behalten oder verschenken möchte, ist die Antwort eindeutig: »Lieber verkaufen!« – »Zeigen Sie die Bilder Menschen, die Sie

gern haben?« – »Dem Papa, wenn er zu Besuch kommt.«

»Das ist für meinen Opa, der gestorben ist.« Ein Bild mit Sonnenuntergang in Gold, Orange, Lila und ein bisschen Rot. »Da sehen Sie ganz stolz aus, wenn Sie das Bild vorstellen. Ist das Ihr schönstes Bild?« – »Ich habe auch zwei andere gemalt.«



Barbara
Holzkämper,
Diakonie
Himmelstbür,
Hildesheim

Das Bild hängt jetzt in einer Ausstellung

»Jetzt bin ich dran!« ein anderer Künstler meldet sich zu Wort. »Und ich hab Menschen gemalt. Die Farben sind schön! Das Bild hängt jetzt in einer Ausstellung!« – »Sind Sie stolz darauf, dass Ihnen das Bild so gut gelungen ist?« – »Ja!« – »Oder haben Sie noch ein viel Schöneres gemalt?« Die künstlerische Leiterin der Gruppe antwortet: »Ja, letztes Jahr das Bild für die Jahreslosung. Da hat er von jedem Betrachter/Käufer verlangt, dass sich dieser persönlich bei ihm bedankt.« Eine weitere Künstlerin kommt auf mich zu: »Mein Bild! Der Himmel ist toll!«

Und irgendwann habe ich alle Bilder gesehen und mit allen Künstlerinnen und Künstlern geredet. Die Fragen, ob sie mit Stolz und Leidenschaft Bilder malen, konnten mir die wenigsten mit Worten beantworten. Aber sie haben es mir alle gezeigt. Mit jedem Bild, mit den Farben, mit ihren deutlichen Gesten und nicht zuletzt mit ihrem strahlenden Gesichtsausdruck: »Ich bin stolz! Auf das Bild, das ich gemalt habe und auf mich!«

GesprächspartnerInnen: Sabine Dumke, Dominik Herzig, Jenny Kriszio, Nicole Lorenz, Ilona Röpke, Hans-Joachim Teske und Marco Tollkühn. Künstlerische Leiterin: Almut Wiechmann



Das chinesische Zeichen
heißt Liebe,
weil ich mir Liebe wünsche,
ich wünsche mir Liebe
für Alle.

Dominik Herzig
Künstlergruppe Wilderers



Ich träume vom Urlaub
Vom Meer
Wo ich Boot fahren kann

Marco Tollkühn
Künstlergruppe Wilderers